Fierz-David, H.E.

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **71 (1953)**

Heft 37

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Angaben, die, wie zu erwarten, in der Hauptsache auf amerikanischer Praxis fussen und gerade darum mannigfaltige Anregung bieten. Dies gilt besonders für die schon in der ersten Ausgabe (1942) enthaltenen Kapitel, die vielfach ergänzt und mit den neuesten Beispielen, Versuchsergebnissen und umfangreichen Literaturhinweisen ausgestattet wurden.

Besondere Erwähnung verdienen die in mehreren Kapiteln und im Anhang wiedergegebenen Untersuchungen und Berechnungsgrundlagen betr. Ueberfälle und Ausfluss bei teilweise geöffneten Entlastungsorganen, wie auch detaillierte Planskizzen und tabellarische Zusammenstellungen über ausgeführte Kraftwerkanlagen. Etwas dürftig erscheint hingegen die Behandlung von Hochdruckanlagen, insbesondere der Druckleitungen.

Die neu hinzugekommenen Kapitel mehr theoretischen Inhalts über Wasserschloss-, Druckstoss- und Reglerprobleme stützen sich auf die bekannten und allgemein anerkannten theoretischen Grundlagen; sie vermitteln umfangreiches Material für die praktische Auswertung der theoretischen Erkenntnisse. Praktisch unverändert ist die Darstellung der Bewässerungs-, Wasserversorgungs- und Abwasserfragen geblieben, so dass hier nur der Stand der Entwicklung bis Ende der Dreissigerjahre vor Augen geführt wird.

Das Kapitel über Hydrologie befasst sich in neuer Bearbeitung hauptsächlich mit den Hochwasserwellen, wobei die angegebenen Berechnungs-Methoden in erster Linie auf die grossen Flussgebiete des amerikanischen Kontinentes zugeschnitten sind. Ungern vermisst man eine, der Kürzung dieses Kapitels zum Opfer gefallene Zusammenstellung empirischer Formeln, welche besser als alle verfeinerten Theorien die Möglichkeiten und Grenzen der Wissenschaft auf diesem Gebiete illustrieren.

Bei dem grossen Umfang der behandelten Materie ist es wohl unvermeidlich, dass zwischen einzelnen Kapiteln gewisse Uebermarchungen auftreten, und wieder andere Sachverhalte an verschiedenen Stellen zusammengesucht werden müssen. Eine weitere Ausgestaltung des sonst sehr wertvollen Schlagwortverzeichnisses wäre aus diesem Grunde zu begrüssen.

Die einzelnen kritischen Bemerkungen sollen jedoch in keiner Weise die hervorragenden Qualitäten des vorliegenden Werkes herabmindern. Es weist in seiner Reichhaltigkeit, und ganz besonders in denjenigen Abschnitten wo das in den letzten zehn Jahren Erreichte eingehend berücksichtigt wird, einen Wert auf, wie wir ihn unter den Neuerscheinungen im alten Europa seit dem Kriege nur selten mehr antreffen. Wer sich mit Fragen der Hydraulik und des Wasserbaus beschäftigt und in seiner Arbeit mit der Zeit Schritt halten will, wird durch Calvin V. Davis wertvolle Hinweise und anregende Beispiele in Fülle erhalten und das Buch nicht so bald wieder aus der Hand legen. Arnold Escher

Der Arbeiter als Partner im Betrieb. Vier Beiträge zu einem aktuellen Problem. Von Eugen Steinemann. 44 S. Zürich 1953. Verlag der Neue Bund. Preis Fr. 2.80.

Die ersten drei Beiträge von Prof. D. Brinkmann: «Grundsätzliches zur Stellung des Arbeiters im Betrieb», Dr. L. Burckhardt: «Vom Mitsprache- und Mitbestimmungsrecht der Arbeitnehmer im Ausland», und von Walter Hauser: «Erste Schritte zum Mitspracherecht der Arbeiter in der Schweiz» sind Zusammenfassungen von Vorträgen, die die Autoren an einem Wochenkurs in Rimini im Oktober 1951 gehalten hatten. Der vierte Beitrag von Dr. E. Steinemann: «Vom Proletarier zum Partner im Betrieb» ist eine Zusammenfassung von zwei Aufsätzen, die anfangs 1952 in «Der neue Bund» und in den «Basler Nachrichten» erschienen sind. Die Schrift beleuchtet von verschiedenen Seiten das aktuelle Problem der Einordnung in eine Betriebsgemeinschaft, das sich dem Arbeitnehmer täglich neu stellt, und dessen er sich meist gar nicht bewusst ist. Sie fördert die Auseinandersetzung mit den Fragen, die sich hier stellen. Ihr ist weiteste Verbreitung zu wünschen. A. O.

Neuerscheinungen:

Gleitlager. Theorie, Werkstoffe, Schmierung, Gestaltung, Fertigung und Anwendungsbeispiele für die Praxis. Von E. Schmid und R. Weber. 394 S. mit 212 Abb. Berlin 1953, Springer-Verlag. Preis geb. 45 DM.

Die Oberflächenhärtung und ihre Berücksichtigung bei der Gestaltung. Von E. F. Göbel und W. Marfels. 99 S. mit 69 Abb. Berlin 1953, Springer-Verlag. Preis kart. 9 DM.

Die Hartzerkleinerung. Von Carl Mittag. 342 S. mit 190 Abb. Berlin 1953, Springer-Verlag. Preis geb. Fr. 40.50.

Bern, Bildnis der Stadt. Von Werner Juker. Nr. 49/51 der Berner Heimatbücher, 32 S. mit 112 Bildtafeln und 150 Kunstdruckabbildungen. Bern 1953, Verlag Paul Haupt. Preis kart. Fr. 13.50, geb. 16 Fr.

Die amerikanische Industrie feuerfester Stoffe. Beobachtungen einer deutschen Studiengruppe in USA. Heft Nr. 18 des Rationalisierungs-Kuratoriums der Deutschen Wirtschaft, Auslandsdienst. 90 S. mit 54 Abb. München 1953, Carl Hanser-Verlag. Preis kart. DM 5.80.

Steigerung der Maurerleistung. Von Helmut Schönefeld. Fortschritte und Forschungen im Bauwesen, Heft 13. 51 S. mit 29 Abb. und 5 Zahlentafeln. Stuttgart 1953, Franckh'sche Verlagsbuchhandlung. Preis geh. DM 5.10.

Stuckgips und Putzgips. Von Walter Albrecht. Fortschritte und Forschungen im Bauwesen, Heft 15. 89 S. mit 32 Abb. und 5 Zahlentafeln. Stuttgart 1953, Franckh'sche Verlagsbuchhandlung. Preis geh. DM 7.80.

Statens Byggeforsknings-Institut (the danish national institute of building research). Report for the fiscal year 1951/52. 26 p. Copenhagen 1953.

NEKROLOGE

† **H. E. Fierz-David,** Dipl. Ing.-chem., Dr., Prof. ETH, von Zürich, geb. am 5. Jan. 1882, Eidg. Polytechnikum 1900 bis 1904, ist am 25. August nach langem Leiden gestorben. Nach Lehr- und Wanderjahren in England und Deutschland kam Fierz 1910 zur J. R. Geigy AG. nach Basel, wo er sich der Farbstoff-Chemie widmete, der fortan seine Lebensarbeit gehörte. 1917 wurde er an die ETH berufen, wo er bis 1952 mit grösstem Erfolg wirkte. Auf seine Initiative hin entstand 1932 die «Vereinigung ehemaliger Chemiestudierender an der ETH», die als erste Fachgruppe der G. E. P. ihr all die Vor- und Nachteile brachte, die solche Sondergruppen an sich tragen.

† **F. Frey-Fürst,** am 9. Juni 1882 in Unterentfelden geboren, ist am 19. Juli gestorben. Als Absolvent des Technikums Burgdorf betrieb er ein blühendes Elektro-Installationsgeschäft in Luzern, ferner die Elektrowerke Reichenbach, sowie eine Karbid- und Kalkfabrik. Weltweite Bekanntschaften knüpfte Frey-Fürst als Besitzer der Bürgenstock-Hotels und ihrer Kunstsammlung, die er auf hoher Stufe führte. In den Kreisen der Politik und Wirtschaft genoss er dank seiner Civilcourage und seines persönlichen Urteils über seinen Luzerner Wirkungskreis hinaus grosses Ansehen. Die «Zeitschrift für Schweisstechnik» vom August 1953 widmet ihm einen Nachruf mit Bild.

† **Heinrich Liebetrau,** Architekt S. I. A. in Rheinfelden, ist am 4. Sept. im Alter von 67 Jahren unerwartet entschlafen.

WETTBEWERBE

Gemeindehaus mit Post in Gams. Infolge eines Versehens unsererseits — für das wir Teilnehmer und Veranstalter um Entschuldigung bitten — wurde auf S. 532 letzter Nummer eine falsche Rangfolge veröffentlicht. Es muss heissen:

1. Rang (mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung): Oskar Müller, St. Gallen
2. Rang: Hans Burkard, St. Gallen
3. Rang: Dr. A. Gaudy und Paul Gaudy, Rorschach

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:
Dipl. Bau-Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch.-Ing. A. OSTERTAG
Dipl. Arch. H. MARTI
Zürich, Dianastrasse 5 (Postfach Zürich 39), Telephon (051) 23 45 07

MITTEILUNGEN DER VEREINE

SVMT SCHWEIZERISCHER VERBAND FÜR DIE MATERIALPRÜFUNGEN DER TECHNIK

Vortragszyklus, veranstaltet vom Centre d'Information de l'Etain, Bruxelles, am *Freitag, den 2. Oktober 1953,* im Hörsaal I des Maschinenlaboratoriums der ETH, Zürich, Sonneggstrasse 3

16.15 *E. S. Hedges,* Director of Research and Deputy Director: «Neue Ergebnisse der Zinn-Forschung (insbesondere die Verwendung von Zinn als Ueberzugsmetall sowie als Bestandteil von Legierungen und chemischen Verbindungen)».

16.45 *J. W. Cuthbertson,* Assistant Director of Research: «Galvanisieren mit Zinn-Legierungen».

17.15 *J.-P. Gustin,* Ing. mét., Continental Manager du Tin Research Institute: «L'Etamage électrolytique et la fabrication du fer-blanc électrolytique».

Anschliessend Diskussion.